



ASIEN: INDIEN

KULINARISCHE RUNDREISE

- > Verschiedene kulinarische Köstlichkeiten
- > Kochdemonstrationen
- > Street Food
- > Besuch historischer Städte
- > Besuch von UNESCO-Weltkulturerbestätten
- > Besuch der pink city Jaipur
- > Besuch des Meena Stammes und Einblick in das ländliche Leben

Indien steht unter anderem auch für Gewürze und vor allem für seine „Currys“. Die indische Küche ist jedoch so vielfältig wie seine Menschen. Diese kulinarische Reise für Genussliebhaber besucht verschiedene Städte, wo Sie die lokalen Delikatessen probieren können. Dazu zählen Speisen, die selbst Könige einst zur Mahlzeit hatten. Sie lernen auf dieser Rundreise verschiedenen Küchen Indiens kennen. Sie erfahren dabei auch vieles über den Stil der Zubereitung und genießen das Ergebnis zusammen mit Einheimischen. Sie besuchen zudem auch historisch und architektonisch interessante Städte wie Hyderabad und Lucknow. Bei einem Aufenthalt in Kalakho lernen Sie das einfache Leben auf dem Land kennen.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Ankunft Mumbai

Außerhalb des Flughafens, nach der Passkontrolle und der Abholung Ihres Gepäcks vom Gepäckband, werden Sie von einem Mitarbeiter erwartet und begrüßt. Anschließend werden Sie zu Ihrem Hotel gebracht.

2. Tag: Mumbai

Mumbai ist eine Stadt, die in ihrer Energie ansteckend ist. Der dynamische Eklektizismus dieser Stadt ist für alle zu sehen. Wenn Sie sehen, wie diese lebendige Stadt erwacht, erhalten Sie tiefe kulturelle Einblicke in das wahre Mumbai, das über die glänzenden Glasfassaden hinausgeht. Sie erleben auch die Schattenseiten dieser großartigen Stadt und verstehen, was Mumbai letztlich ausmacht.

Mumbai by Dawn ist eine Tour bei der Sie das Leben der Koli-Fischer (der ursprünglichen Bewohner Mumbais) kennenlernen. Sie werden die Logistik der Lebensmittelverteilung in der Stadt verstehen, wenn 100 Tonnen Fleisch, Obst und Gemüse auf die verschiedenen Märkte gelangen. Nach dem Frühstück im Hotel erforschen Sie dann Indiens bevölkerungsreichste Stadt weiter. Mumbai ist nicht nur das wirtschaftliche Zentrum, sondern mit Bollywood auch jenes der indischen Unterhaltungsindustrie. Sie beginnen mit dem am Wasser gelegenen Gateway of India Monument, einem beeindruckenden, 85 Meter hohen Bogen, der 1924 von den Briten erbaut wurde. Als Indien 1948 seine Unabhängigkeit erlangte, verließ das letzte britische Bataillon formell das Land durch dieses Tor. Auf der Orientierungstour durch Mumbai kommen Sie auch am Chhatrapati Shivaji Terminus, dem Bahnhof vorbei. Das beeindruckende gotische Gebäude und UNESCO-Weltkulturerbe ersetzt den ursprünglichen Bahnhof ersetzt, von dem aus 1853 der erste Zug Indiens fuhr. Sie lernen ebenso die komplizierten Details des großartigen Tiffin-Service kennen, den es seit fast 130 Jahren gibt! Die Dabbawalas liefern für Tausende von Menschen in den Büros täglich frisch gekochtes Essen.

Am späten Nachmittag unternehmen Sie eine Tour, die dem Street Food durch die Nebenstraßen, um hier die beliebtesten Straßensnacks kennenzulernen.

3. Tag: Mumbai - Madurai

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen für den Anschlussflug nach Madurai. Es handelt sich hierbei um eine der großen Tempelstädte Südindiens. Sie ist in Form einer Lotusblume erbaut und zudem für den beeindruckenden Sri Meenakshi-Tempelkomplex bekannt. Madurai ist eine der ältesten Städte Südindiens und seit Jahrhunderten ein Zentrum des Lernens und der Pilgerschaft.

Am Nachmittag geht es per Fahrradrikscha durch die Straßen von Madurai mit dem Bananenmarkt, dem Gemüsemarkt und andere Aktivitäten auf der Straße. Die Route endet am Meenakshi Tempel. Während der Stadtrundfahrt werden Sie auch viele Essensstände und lokale Restaurants sehen, die südindische Gerichte anbieten. Die Küche von Tamil Nadu ist eine Kombination verschiedener Geschmacksrichtungen, von mildem, würzigem Sambar bis hin zu scharfem und würzigem Rasam. Die Küche wird vor allem durch die Verwendung von Reis, Linsen sowie von Gewürzen wie Tamarinde, Koriander, Chilipfeffer, Zimt, Curryblätter, Kardamom, Kokosnuss und vielem mehr geprägt.

4. Tag: Madurai - Chettinad - Madurai

Der Tag beginnt mit einem perfekten südindischen Frühstück, bevor Sie zu einem Tagesausflug nach Chettinad aufbrechen, um die dortige Küche zu erleben. Die traditionelle Chettinad-Küche ist bekannt für die Verwendung vieler verschiedener Gewürze. So zum Beispiel Sternanis, rote Chilischoten, Fenchelsamen, Zimt, Nelken, Lorbeerblätter, Pfefferkörner, Kreuzkümmel und Bockshornklee. In der Chettinad-Küche sind getrocknete Blumenschoten und Kalpasi (schwarze Steinblüten) gängige "geheime" Zutaten.

Eine weitere Besonderheit dieser Küche ist die Verwendung von sonnengetrocknetem Gemüse wodurch ihr Nährwert erhalten bleibt. Die meisten Currys werden mit Zubereitungen auf Reisbasis wie Appams, Idlis, Idiyappams, Adais und Dosais serviert, weil der milde Geschmack dieser Beilagen die Schärfe der Gerichte ergänzt. Ihr Mittagessen findet heute Nachmittag in einem historischen Boutique-Hotel statt, wo der Chefkoch uns in seine Geheimnisse einweicht. Zudem haben Sie die Gelegenheit, ihm beim Kochen zu helfen. Sie können lernen, wie man die Gewürze verwendet, um den perfekten Geschmack zu erzielen.

5.-7. Tag: Madurai - Hyderabad

Hyderabad ist die Stadt des Lächelns, der Lichter und der tausend Gesichter. Sie wird liebevoll "Perlenstadt" genannt. Die Stadt bietet eine Vielzahl an Attraktionen, von Denkmälern, Seen und Parks, Gärten und Museen bis hin zu köstlicher Küche und einem herrlichen Einkaufserlebnis. Außerdem bietet Hyderabad ein faszinierendes Panorama der Vergangenheit mit seiner reichhaltigen kulturellen und historischen Tradition, die sich über 400 bunte Jahre erstreckt. Der erste Abend steht zur freien Verfügung.

Nach dem Frühstück am Tag 6 besuchen Sie die Festung Golconda im westlichen Teil von Hyderabad. Golconda ist zweifellos einer der prächtigsten Festungskomplexe in Indien. Die Geschichte dieses Forts geht auf das frühe 13. Jahrhundert zurück. Nur wenige wissen, dass Hyderabad von der UNESCO als kreative Stadt der Gastronomie ausgezeichnet wurde. Wenn von Hyderabad die Rede ist, wird sofort an "Biryani" gedacht, die köstliche Mischung aus Fleisch und Reis, das mit Gewürzen gekocht wird.

Des Weiteren besuchen Sie das Wahrzeichen der Stadt, den "Charminar". Das majestätische Bauwerk wurde 1591 n. Chr. fertiggestellt. Es ist nicht nur ein Wahrzeichen von Hyderabad, sondern auch ein berühmtes Denkmal Indiens.

7. Tag: Hyderabad - Lucknow

Es geht sehr früh zum Flughafen für den Flug nach Lucknow.

Diese pulsierende Stadt, die für ihre Finesse aus der Nawabi-Ära und ihr hervorragendes Essen berühmt ist, ist eine einzigartige Mischung aus Alt und Modern. Sie beherbergt außergewöhnliche Monumente, die eine faszinierende Mischung aus antiker, kolonialer und orientalischer Architektur darstellen.

Später am Nachmittag machen Sie einen Heritage Walk. Sie erreichen den "Chowk", den ältesten Markt von Lucknow, wo einzigartiges Kunsthandwerk verkauft wird.

Nach einem Spaziergang durch diese Gasse werden Sie einen kulinarischen Spaziergang durch die Gasse neben dem Akbari-Tor machen. Hier probieren Sie die besten Fleischgerichte der Awadhi-Speisekarte, die sich auch noch in der Ära von MacDonald und KFC behaupten konnten.

8. Tag: Lucknow

Lucknow ist eine bei weitem unterschätzte Stadt. Ihre Strukturen zeigen die feine Mischung aus indo-islamischer und kolonialer Epoche. Lucknow spielte eine bedeutende Rolle zu Zeiten des Britischen Empire. Deshalb ist es angehäuft mit historischen sowie kolonialen Bauwerken. Die Besichtigung beginnt mit einem zutiefst beeindruckenden Gebäude, der Bara Imambara. Es ist ein architektonisches Meisterwerk seiner Zeit. Die riesigen Gewölbe wurden gänzlich ohne die Verwendung Säulen oder Balken erbaut. Der Komplex besteht aus einer Halle, einer Moschee, Gärten mit einem Labyrinth und einem Wasserbrunnen.

Anschließend besuchen Sie das Rumi Darwaza, ein imposantes Tor, das die historische Architektur von Lucknow perfekt widerspiegelt. Danach geht es zum imposanten Chota Imambara. Eine goldene Kuppel im Inneren und feine Kalligraphien an den Außenseiten machen das Bauwerk zu einem wirklich außergewöhnlichen Monument der Mogul-Architektur. Weitere Besichtigungspunkte sind die Jama Masjid, der Clock-Tower und die Universität La Martiniere. Für Europäer spannend ist die Lucknow Residency, ein Ort, an dem die Wände die grausame Geschichte des Aufstands von 1857 erzählen. Der weitläufige britische Campus war Zeuge von nicht weniger als 3000 Toten.

Doch nicht nur historisch ist Lucknow interessant. Die Stadt gilt unter Indern als Mekka für Gourmets. Was wäre eine kulinarische Reise ohne Lucknow. Hierbei ist es vor allem das fleischlastige Street Food der Awadhis Tradition hervorzuheben. Es gibt sogar ein ganzes Stadtviertel, an dem sich eine Reihe von Spitzenköchen, die „Bawarchi Tola" niedergelassen haben. Am Abend erleben Sie ein Abendessen bei einer "CHAK FAMILY". Diese Familie hält ihre kulinarischen Traditionen immer noch lebendig, indem sie der kaschmirisch - awadhischen Küche im täglichen Leben treu bleibt.

9. -11. Tag: Lucknow - Jaipur

Nach dem Frühstück fahren Sie zum Flughafen von Lucknow, wo Sie einen Zwischenstopp einlegen, um am Nachmittag mit Nawab Jafar Mir Abdullha Tee zu trinken. Nachdem Sie die fabelhaften Monumente der Stadt, die von den Nawabs von Lucknow erbaut wurden, gesehen haben, wäre es großartig, einen Nachfahren der Nawabs selbst bei einem Nachmittagstee zu treffen.

In Jaipur beginnen Sie am Tag 10 Ihre Besichtigungstour mit dem Besuch des Amber Forts. Das Fort wurde 1592 erbaut. Es verfügt über verschiedene bedeutende Gebäude. Das ästhetische Ambiente dieses beeindruckenden Forts zeigt sich innerhalb seiner Mauern auf vier Ebenen (jede mit einem Innenhof) in einem opulenten Palastkomplex, der aus rotem Sandstein und Marmor gebaut wurde.

Danach wird ein Fotostopp am Palast der Winde, dem Hawa Mahal, eingelegt. Das fünfstöckige Gebäude mit einer 25 cm dicken Fassade aus dem 18. Jahrhundert, verfügt über 953 Fenster und Nischen. Am Nachmittag besuchen Sie dann den Stadtpalast, der sich im Zentrum von Jaipur befindet. Am Abend besuchen Sie ein einheimisches Haus in Jaipur, wo Sie eine praktische Kocherfahrung machen, gefolgt von einem Abendessen mit der Familie.

11. Tag: Jaipur - Kalakho

Nach dem Frühstück checken Sie aus und fahren zum Dorf Kalakho. Unterwegs halten Sie am Abhaneri Chand Baori. Um der ständigen Wasserknappheit in den Sommermonaten zu begegnen, begannen die Bewohner Nordindiens im 6. Jahrhundert n. Chr. mit dem Bau einzigartiger Stufenbrunnen. König Chand aus dem 9. Jahrhundert errichtete dieses erstaunliche Bauwerk. Es ist eines der größten und visuell beeindruckendsten Indiens, mit 3.500 symmetrischen Stufen.

Nach der Ankunft checken Sie dann im Dera Village ein. Das Clement Retreat ist ein umweltfreundlicher Rückzugsort, wo "Einfachheit des Lebens" in spürbar wird. Weg von der Hektik der überfüllten Städte, hin zum ursprünglichen und unberührten Leben der echten Menschen des Landes. Das Dera Village - The Clement Retreat liegt im Herzen Indiens am Fuße der Aravali Hills. Die grünen Reisfelder, die das Retreat umgeben, der Lagerfeuerplatz, der gut angelegte Garten und die Bio-Bauernhöfe machen das Retreat zu einer perfekten Oase der Ruhe.

12.-14. Tag: Kalakho

Das Retreat verfügt über einen eigenen Bio-Garten auf dem Gelände. Zudem gibt es eine eigene Molkerei, in der frische Milchprodukte hergestellt werden. Die Gastgeber sind gerne bereit, Ihnen eine Führung durch den Garten und die Molkerei zu geben und Ihnen dabei die Techniken des ökologischen Landbaus zu zeigen. Sie haben auch die Gelegenheit an einem interaktiven Kochkurs teilzunehmen und dabei die rajasthanische Küche kennenzulernen.

Genießen Sie an einem Abend ein Abendessen, das von einer lokalen Volkstanzvorführung begleitet wird. Volkstänze verkörpern die Seele Rajasthans und werden bei allen erdenklichen Anlässen und Festen aufgeführt. Im Gegensatz zu den klassischen Tänzen spiegeln diese Volkstänze das lokale Ethos der Region wider.

14. Tag: Kalakho - Delhi

Nach einem entspannten Frühstück fahren Sie nach Delhi. Nach der Ankunft checken Sie in das Hotel in der Nähe des Flughafens ein.

15. Tag: Abreise

Sie werden vom Hotel rechtzeitig für Ihren Heimflug zum Flughafen gebracht.

HINWEIS:

Bei Anfrage erhalten Sie Ihren persönlichen Reiseablauf mit Datumsangaben.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
29.03.2021	11.04.2021	X	1.630 €
23.09.2021	06.10.2021	X	1.630 €
01.10.2024*	14.10.2024	✓	5.690 €

Individualreise mit frei wählbarem Termin ab 01. Okt.2024 bis 10.04.2025 auf Wunsch mit deutschsprachigem Guide bei den Ausflügen.

* =

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > 13 Übernachtungen
- > alle genannten Mahlzeiten
- > Alle Transfers in klimatisiertem Innova Fahrzeug
- > 4 Inlandsflüge in Economy
- > Ortskundiger englischsprachiger Guide für Besichtigungen laut Programm
- > Mumbai bei Nacht Tour
- > Street Food Walk Mumbai, Hyderabad, Lucknow
- > Home hosted Dinner bei einer indischen Familie mit Koch Demo
- > Koch Kurs in Kalakho
- > Rikscha-Fahrt in Madurai
- > Kamel Karren Fahrt in Kalakho
- > Wein Tour im Weingut in Nashik
- > Welcome Dinner mit 2 Gläser Wein oder Bier pro Person
- > 1x Wasserflasche pro Tag/Person
- > alle Eintrittsgebühren
- > Steuern

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Langstreckenflug (Anreise)
- > Visagebühren (online E-Visa)
- > Gebühren für die Nutzung von Kamera /Video an Gebäuden
- > Nicht genannte Mahlzeiten
- > Getränke
- > Optionale, nicht genannte Aktivitäten
- > Persönliche Ausgaben wie Wäsche, Telefon, Souvenirs etc.
- > Trinkgelder
- > Sie können Ihren Flug zur Reise selbst buchen. Gerne sind wir Ihnen dabei auch behilflich. Wir weisen jedoch darauf hin, dass die Buchung von Langstreckenflügen eine zusätzliche Sonderleistung darstellt.
- > Sie entsprechen somit einer Einzelleistung und fallen nicht unter das Pauschalreiserecht.
- > Die Reise beinhaltet keine Storno- oder Abbruchversicherung. Der Abschluss entsprechender Reiseversicherungen wird daher dringend empfohlen. Auch hierzu beraten wir Sie gerne über die vielfältigen Möglichkeiten.

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: 6

ATMOSFAIR

nachdenken • klimabewusst reisen

atmosfair



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Indien entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **3752 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **87 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 30 vor Reisebeginn möglich.
- > Bei Privatreisen kann gegebenenfalls eine andere Zahlungsmodalität anfallen, sofern dies vom Leistungsträger im Urlaubsland gefordert wird.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Sollten Sie eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche besitzen, so teilen Sie uns bitte bei Ihrer Anfrage oder Buchung Ihre Nationalität mit, so dass wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren können. Vielen Dank!
- > Die Reise ist als Privatreise angelegt. Sie kann somit im Ablauf auch an individuelle Wünsche angepasst werden.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.